

Tanzstück durch die vier Jahreszeiten

Modernes Theater: Uraufführung des Tanzfilms „Seasons“ am 10. Dezember

Weinheim. Ein Ballett in zwei Akten – Frühling/Sommer und Herbst/Winter – mit jeweils eigenem Charakter: Am zweiten Advent zeigt das „Moderne Theater“ in einer letzten Matinee-Veranstaltung des Jahres die Uraufführung des Tanzfilms „Seasons“. Dieser Film, gedreht von Ralph und Uschi Lache, Ton von Franz Basler, stimmt bereits auf die Weihnachtszeit ein. Dazu laden die Ballett- und Steptänzerinnen der Tanzsportabteilung des TV Hemsbach und Kinochef Alfred Speiser am Sonntag, 10. Dezember, um 11 Uhr ein.

„Sehr eindrucksvoll“

Im April dieses Jahres hatte die Hemsbacher „Pure Motion Ballet Company“ zusammen mit den „Penguin Tappers“ in der Weinheimer Stadthalle die Ballettshow „Seasons“ (Vier Jahreszeiten) präsentiert. Rachel Jackson-Weingärtner, die Cheftrainerin der von ihr gegründeten „Pure Motion Ballet Company“, erfüllte sich mit dem Stück den Traum einer getanzten Botschaft zu ihrem 20-jährigen Jubiläum. „Sehr eindrucksvoll mit einer professionellen Bühnentechnik gelang der Übergang der 20 Showelemente zu einem tänzerischen Gesamtkunstwerk“, heißt es in der Pressemitteilung.

Eine klare Botschaft

Zumal hinter den Leistungen der 83 Tänzerinnen im Alter zwischen 5 und 56 Jahren noch eine klare lebensbejahende Botschaft steht, die sich wie ein roter Faden durch die Ballettshow zieht: „Die Natur braucht den Menschen nicht. Der Mensch braucht die Natur.“ Wie ein Credo tauchen die beiden Sätze in



Die Ballett- und Steptänzerinnen des TV Hemsbach und Kinochef Alfred Speiser laden am zweiten Advent zu einer besonderen Matinee-Veranstaltung ein.

BILD: PENGUIN TAPPERS

den von Ralph Lache zusammengestellten Videos auf, die zeigen, wie wichtig Wasser, Böden und Wälder für das Leben auf unserem Planeten sind. „Die Akteure wandelten ihre choreografischen Vorgaben, untermalt von einer mitreißenden Musik, in Bewegung um und setzten dem Vorhaben eine facettenreich funkelnde Krone auf“, heißt es weiterhin in der Ankündigung. Der Winter

mit der getanzten Darstellung, der „Winternächte“, dem „Wintertanz“ des „Ice-Quartetts“ und dem „Walzer der Schneeflocken“ sei einer der vielen Höhepunkte der Show. Die 25-jährige Deutsche Luise Hackert, Vizeweltmeisterin von Warschau, zeigte sich als Frühlings-, Sommer-, Herbst- und Winterfee im Ballettspitzentanz in der Solo-Variante. „Der Gang durch das Jahr als Meta-

pher des Lebens geriet dank der Hemsbacher ‚Pure Motion Ballet Company‘ und der ‚Penguin Tappers‘ nicht nur zu einer überwältigenden Demonstration für den Erhalt der Natur. Dank der ausgefeilten Choreografie ist das Ganze ein starkes Stück Tanzvergnügen, das einen nachhallenden Eindruck hinterlässt und absolut sehenswert ist“, schreiben die Veranstalter. pfr